

Checkliste Problematik EDV-Wechsel

Folgende Problematiken bei der Umstellung von EDV-Systemen sind uns bekannt:

- die Versichertennachweise werden nicht korrekt aufgenommen → der alte Versicherungsstatus wird von der „veralteten“ Versicherungskarte übernommen
- es ist darauf zu achten, dass immer die eGK neu eingelesen und ggf. der Status manuell geändert werden muss
- Pat. mit falschem Versicherungsstatus können nicht in die Abrechnung übernommen werden
- genehmigte HKPs, PA-Anträge oder KB-Pläne werden nicht übernommen; sie müssen manuell neu eingestellt werden; dies erfolgt sinnvoll mit Erteilen des Abrechnungsauftrages
- die Patientennummern sind nicht immer identisch, unbedingt überprüfen
- es werden alle Materialien übernommen, ungeachtet der Aktualität; es empfiehlt sich hier eine finale Überarbeitung vor der Übernahme, um nur Materialien zu übernehmen, die aktuell benutzt werden; ein Löschen, nachdem bereits eine Übernahme stattgefunden hat, ist wesentlich zeitintensiver
- Positionen, die einmal verwendet wurden, lösen beim Löschen immer einen Warnhinweis aus; diese Leistungen dann nicht löschen, sondern auf deaktiv setzen
- GOZ – Pos. sollten kontrolliert werden, manchmal wird die Anzahl nicht direkt umgesetzt; Bsp.: Eingabe an 2 Zähnen die GOZ 9050: es erscheint als Anzahl nur einmal; sollte unbedingt am Anfang immer kontrolliert werden
- die voreingestellten Begründungen sind nicht ausreichend und sollten erweitert werden
- abgerechnete RE aus der alten Software erscheinen versehentlich manchmal als „nicht abgerechnet“; diese sollten dann entsprechend auf „abgerechnet“ geändert werden
- bei der ZE-KB-PA-Zusammenstellung wird nach Eingliederungsdatum und nicht nach Abrechnungsdatum gefiltert, d.h. den Prüflauf nicht auf das letzte Übermittlungsdatum setzen, sondern weiter zurück
- Analogien müssen z.T. neu angelegt werden